

Predigtreihe- und Thema am 13.12.2020

Wie es werden kann #5 | Erfüllt – JESUS unser König

Text: 2. Samuel 7:8-13 + 18-

Hinweis: Dieses Material soll Euch dabei unterstützen, gemeinsam auf die Predigt zurück zu blicken und tiefer in die Themen der Predigtreihen einzutauchen. Indem wir uns im Gottesdienst, in den Hauskreisen und im Bibelstudium mit denselben Themen beschäftigen, gelangen wir als ganze Gemeinde zu einem besseren Verständnis von Gottes lebendigem Wort. Wir können uns auch einfacher austauschen, gemeinsam Veränderung erleben, gewonnene Erkenntnisse miteinander praktisch anwenden und immer mehr zusammenwachsen.



Ankommen

Wie geht es Dir? Wie sieht deine Beziehung zu Gott aus? Hast du in der vergangenen Woche etwas konkretes mit Gott erlebt?



Rückblick

Der ehemalige Hirte David ist inzwischen König und will für die Bundeslade ein Haus bauen. Der Prophet Nathan bekommt den Auftrag Davids Vorhaben zu korrigieren. Gott verheißt durch Nathan, dass nicht David ein Haus für Gott bauen soll, sondern Gott für David ein Haus (V.10 – Ort /V.11 – Ruhe + Haus) verheißt, wo sie sich niederlassen (pflanzen) können. Das Haus, das Gott baut, ist sein Königreich. Er verheißt außerdem, dass Davids Nachkomme Salomo das Haus für Gott (Tempel) als Begegnungsstätte bauen wird. Doch ein noch größerer Nachkomme Davids, Jesus, sorgt an Weihnachten dafür, dass wir Menschen Gott begegnen können. Gott etabliert sein Königreich durch David und erfüllt es durch Christus unter dessen Herrschaft wir uns stellen dürfen indem wir Jesus auf den Thron unseres Herzes setzen.

1. Gott gebraucht den „kleinen David“ um etwas Großes zu tun

Gott erwählt David, obwohl er ein kleiner Hirte war, weil David ein Platz in Gottes Herzen hatte und Gott nicht auf den Rang oder Ansehen schaut, sondern auf das Herz. Genauso, wie David winzige Steine nutzte, um den Riesen zu besiegen, gebrauchte Gott den winzigen David, um Großes zu tun. Genau dieser Mann, der gelernt hatte, Schafe im Blick zu haben hat nun als König die Aufgabe Menschen im Blick zu haben.

2. Gott schenkt RUHE

Gott verspricht David nicht nur einen Ort zum Niederlassen, sondern auch eine besondere RUHE. Das hier verwendete Wort für Ruhe lautet: **נוח**. Aus dem Alt-Hebräisch wissen wir, dass einzelne Buchstaben auch für eigene Wortbilder stehen. Das Wort RUHE bedeutet demnach: **נ** = Raum/Bereich, **ו** = sicher/fest, **ח** = Leben/Aktivität > Ein SICHERER RAUM des LEBENS.

3. Thron für immer

Zum Ende der Verheißung Gottes geht es um die Nachkommen Davids und die Parallelen der zwei Könige David und Jesus werden deutlich und dennoch unterscheiden sich beide grundsätzlich. David bricht den Bund mit Gott und versündigt sich, indem er die Ehe bricht und zum Mörder wird. Jesus war, ist und bleibt jedoch der wahre König. Ein dienender Herrscher, der uns Menschen im Blick hat und für uns alles gibt.

Gottes Königreich bricht an mit Weihnachten. Jesus Königreich bricht an. Es erfüllen sich die Verheißungen des Friedens und der Ruhe für alle, die Jesus auf den Thron ihres Herzens setzen, indem sie ihm vertrauen, an ihn glauben und dadurch Bürger von Gottes Königreich werden.



Austausch

Hier sind einige Fragen, die ihr zum Anlass nehmen könnt, um Euch persönlich auszutauschen:

- *Welcher Aspekt der Verheißungen hat dich am meisten angesprochen?*
- *Über welchen Lebensbereich lässt du Jesus herrschen und was hatte das für Auswirkungen?*
- *Hast du Menschen, denen du bewusst das Mandat/Recht gegeben hast in dein Leben zu sprechen?*



Gebet

Wir ermutigen Euch, konkret füreinander zu beten. Es liegt Kraft darin mit anderen Jesus Lebensbereiche zu geben, über die er herrschen soll. Wir dürfen gewiss sein: Er ist der beste König für unser Leben!



Abschluss und Vorfreude: Wir wünschen Euch einen gesegneten Hauskreis.
Schon jetzt freuen wir uns auf die nächste Predigt vom EMPART-Team – seid dabei!
- Euer M!-Pastoren-Team